

BOMANN®

HAUSHALTS- ABLUFTTROCKNER WT 5019



Bedienungsanleitung/Garantie

CE

Inhalt

Einleitung	Seite 3
Allgemeine Hinweise	Seite 3
Spezielle Sicherheitshinweise für dieses Gerät	Seite 4
Auspacken des Gerätes	Seite 6
Geräteausstattung	Seite 6
Installation	Seite 6
Inbetriebnahme / Betrieb	Seite 7
Starten eines Trockenprogramms	Seite 9
Reinigung und Pflege	Seite 11
Störungsbehebung	Seite 12
Technische Daten	Seite 12
Garantie / Kundendienst	Seite 13
Entsorgung	Seite 14
EU-Produktdatenblatt	Seite 15

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Gerät.

Symbole in dieser Bedienungsanleitung

Wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit sind besonders gekennzeichnet. Beachten Sie diese Hinweise unbedingt, um Unfälle und Schäden zu vermeiden:

WARNUNG:

Warnt vor Gefahren für Ihre Gesundheit und zeigt mögliche Verletzungsrisiken auf.

ACHTUNG:

Weist auf mögliche Gefährdungen für das Gerät oder andere Gegenstände hin.

HINWEIS:

Hebt Tipps und Informationen für Sie hervor.

Allgemeine Hinweise

Lesen Sie vor Inbetriebnahme dieses Gerätes die Bedienungsanleitung sehr sorgfältig durch und bewahren Sie diese inkl. Garantieschein und Kassenschein gut auf. Falls Sie das Gerät an Dritte weitergeben, geben Sie auch die Bedienungsanleitung mit.

HINWEIS:

Die Darstellungen können vom Originalgerät abweichen.

- Benutzen Sie das Gerät ausschließlich für den privaten und den dafür vorgesehenen Zweck. Dieses Gerät ist nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.
- Es darf nur in der Art und Weise benutzt werden, wie es in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen.

- Benutzen Sie das Gerät nicht im Freien. Halten Sie es vor Hitze, direkter Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit fern.
- Betreiben Sie das Gerät **nicht** unbeaufsichtigt.
- Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker (ziehen Sie am Stecker, nicht am Kabel) oder schalten Sie die Sicherung ab, wenn Sie das Gerät nicht benutzen, zur Reinigung, Benutzerwartung oder bei Störung.
- Das Gerät und ggf. das Netzkabel müssen regelmäßig auf Zeichen von Beschädigungen untersucht werden. Wird eine Beschädigung festgestellt, darf das Gerät nicht mehr benutzt werden.
- Umbauten oder Veränderungen am Gerät sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.
- Zur Sicherheit Ihrer Kinder lassen Sie keine Verpackungsteile (Plastikbeutel, Karton, Styropor, etc.) erreichbar liegen.

WARNUNG:

Lassen Sie kleine Kinder nicht mit Folie spielen. Es besteht **Erstickungsgefahr!**

Spezielle Sicherheitshinweise für dieses Gerät



WARNUNG: Heiße Oberfläche! Verbrennungsgefahr!

Während des Betriebes kann die Temperatur der berührbaren Oberflächen sehr hoch sein.



WARNUNG:

Schalten Sie das Gerät niemals vor dem Ende des Trockenzyklus aus, es sei denn, alle Wäschestücke werden rasch entnommen und so ausgebreitet, dass die Wärme abgegeben werden kann.

- Das Trockengewicht der Wäsche darf das maximale Fassungsvermögen von 6 kg nicht überschreiten.
- Eine ausreichende Belüftung muss vorhanden sein, um den Rückfluss von Gasen in den Raum zu vermeiden, die aus Geräten stammen, die andere Brennstoffe verbrennen, einschließlich offener Feuer.
- Die Abluft darf nicht in ein Abzugsrohr geleitet werden, das für Abgase von Geräten verwendet wird, die Gas oder andere Brennstoffe verbrennen.
- Die Lüftungsöffnungen im Gerätesockel/-boden (falls vorhanden) dürfen z. B. durch Teppichboden nicht blockiert werden.
- Stellen Sie das Gerät nicht hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit einem Scharnier, das dem Türscharnier des Gerätes so gegenüberliegt, dass ein vollständiges Öffnen der Gerätetür eingeschränkt ist.
- Beachten Sie unbedingt die „Hinweise zum Trocknen“, die wir Ihnen im Kapitel „Inbetriebnahme / Betrieb“ geben.

- Das Gerät darf nicht benutzt werden, wenn industrielle Chemikalien für die Reinigung verwendet worden sind.
- Benutzen Sie das Gerät niemals ohne eingesetzten Filter. Reinigen Sie den Flusenfilter vor oder nach jedem Gebrauch.
- Dieses Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren **Gebrauchs des Gerätes** unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
- **Kinder** unter 3 Jahren sollten ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.
- **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und **Benutzer-Wartung** dürfen nicht durch **Kinder** durchgeführt werden, es sei denn, sie sind älter als 8 Jahre und werden beaufsichtigt.
- Reparieren Sie das Gerät nicht selbst, sondern suchen Sie einen autorisierten Fachmann auf. Um Gefährdungen zu vermeiden, ein defektes Netzkabel nur vom Hersteller, einem qualifizierten Techniker oder dem Kundendienst durch ein gleichwertiges Kabel ersetzen lassen. Wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind, dürfen Sie das Gerät nicht mehr benutzen.

Auspacken des Gerätes

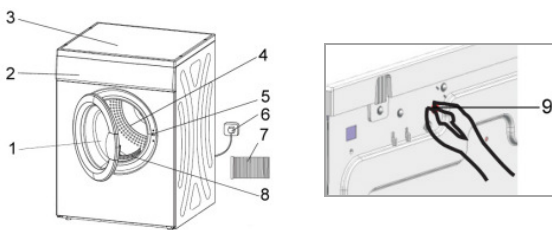
- Nehmen Sie das Gerät aus seiner Verpackung.
- Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial, wie Folien, Füllmaterial und Kartonverpackung.
- Überprüfen Sie das Gerät auf eventuelle Transportschäden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Im Schadensfall nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb. Wenden Sie sich an Ihren Händler.

HINWEIS:

Am Gerät können sich noch Staub oder Produktionsreste befinden. Wir empfehlen, das Gerät wie unter „Reinigung und Pflege“ beschrieben zu säubern.

Geräteausstattung

Geräteübersicht



- | | | | |
|---|--------------------|---|----------------|
| 1 | Gerätetür/Bullauge | 6 | Netzstecker |
| 2 | Bedienblende | 7 | Abluftschlauch |
| 3 | Geräteabdeckung | 8 | Flusenfilter |
| 4 | Trommel | 9 | Reset-Schalter |
| 5 | Türverschluss | | |

Überhitzungsschutz: Reset-Schalter

Das Gerät verfügt über einen Schutzschalter auf der Geräterückseite, der im Falle einer Überhitzung ausgelöst wird.

Die häufigste Ursache für eine Überhitzung ist ein verstopfter Flusenfilter und blockierte Ventilationsöffnungen.

Sobald der Schutzschalter ausgelöst wurde, heizt das Gerät nicht mehr. Gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie das Gerät aus,

- warten Sie ca. 10 Minuten bevor Sie den Betrieb erneut starten und nachdem Sie die Ursache behoben haben.
- Drücken Sie den Reset-Schalter, um die Heizleistung wieder einzuschalten. Sie vernehmen ein Klick-Geräusch.

Lieferumfang

Abluftschlauch

Installation

⚠️ WARNUNG:

Bei der Installation darf das Gerät nicht mit dem Netzstrom verbunden sein. Anderenfalls besteht **Lebensgefahr**, sowie **Stromschlaggefahr!**

Aufstellung

- Der Aufstellungsort muss sich in der Nähe einer vorschriftsmäßig geerdeten Netzsteckdose befinden.
- Eine gute Belüftung rund um das Gerät ist erforderlich, damit die Hitze ordnungsgemäß abgeleitet werden kann. Zu diesem Zweck muss genügend Freiraum rund um das Gerät vorhanden sein.
- Der Freiraum vor dem Gerät sollte so beschaffen sein, dass sich die Gerätetür ohne Behinderung öffnen lässt.
- Stellen Sie sicher, dass der Boden, auf dem das Gerät aufgestellt wird, eben, hitzebeständig und sauber ist.
- Achten Sie auf festen, waagerechten Stand des Gerätes. Falls das Gerät nicht waagrecht steht, stellen Sie die Standfüße entsprechend nach (siehe „Einstellen der Standfüße“).
- **Vermeiden Sie eine Aufstellung:**
 - neben Heizkörpern, einem Herd, direkter Sonneneinstrahlung oder sonstigen Wärmequellen;

- an Orten, an denen eine hohe Feuchtigkeit auftritt (z. B. im Freien), da die Metallteile in solchen Fällen rostanfällig sind;
- an Orten, an denen die Temperatur unter 5°C absinken oder auf über 35°C steigen könnte. Setzen Sie das Gerät keinerlei Witterungseinflüssen aus;
- in der Nähe von flüchtigen und entflammaren Materialien (z. B. Gas, Benzin, Alkohol, Lacken etc.).

Einstellen der Standfüße

⚠ ACHTUNG:

Die Füße dürfen nicht entfernt werden. Den Bodenabstand nicht durch Teppiche, Holzstücke oder ähnliches einschränken. **Hitzestaugefahr!**

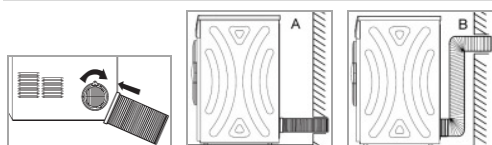
- Drehen Sie die Standfüße nach rechts, um das Gerät herunterzulassen; nach links, um das Gerät anzuheben. Achten Sie auf festen Bodenkontakt.
- Prüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob das Gerät waagegerecht steht. Wenn das Gerät nicht im Gleichgewicht steht, müssen die Standfüße erneut justiert werden.

Abluftschlauch anschließen

Das Gerät verfügt über einen Luftauslass zur Ableitung der feuchten Luft auf der Geräterückseite.

ℹ HINWEIS:

Der Abstand zwischen dem Gerät und der Abluftöffnung sollte nicht zu groß sein, um eine Ansammlung von Kondenswasser im Schlauch zu vermeiden.



- Bringen Sie den beiliegenden Abluftschlauch am Luftauslass an. Drehen Sie den Schlauch im Uhrzeigersinn fest.
- Verlegen Sie den Abluftschlauch auf die Weise A oder B.

- Verbinden Sie den Abluftschlauch mit der Abluftöffnung (Luftkanal oder Fenster).

Elektrischer Anschluss

⚠ WARNUNG:

- Die Installation an das Stromnetz muss gemäß den lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen.
- Ein unsachgemäßer Anschluss kann zu einem **elektrischen Schlag** führen!
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabel.
- Verändern Sie den Gerätenetzstecker nicht! Lassen Sie die Netzsteckdose durch einen Fachmann ersetzen, wenn diese für den Gerätenetzstecker nicht geeignet ist.
- Die Zugänglichkeit des Netzsteckers muss gewährleistet sein, um das Gerät im Notfall sofort von der Stromversorgung zu trennen.
- Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss, dass die Spannungsversorgung mit den Angaben auf dem Gerätetypenschild übereinstimmt.
- Schließen Sie den Netzstecker an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose an.
- Wenn der Netzstecker nach der Installation nicht frei zugänglich ist, muss zur Erfüllung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften installationsseitig eine entsprechende Trennvorrichtung vorhanden sein.

Inbetriebnahme / Betrieb

Vor der Erstinbetriebnahme

- Entfernen Sie alle Zubehörteile und andere Materialien aus der Gerätetrommel.
- Reinigen Sie die Gerätetrommel. Beachten Sie die Anweisungen, die wir Ihnen im Kapitel „Reinigung und Pflege“ dazu geben.

- Lassen Sie das Gerät erstmalig einen Trockenvorgang für ca. 30 Minuten mit alten, feuchten

Tüchern durchlaufen (siehe „Starten eines Trockenprogramms“).

Hinweise zum Trocknen

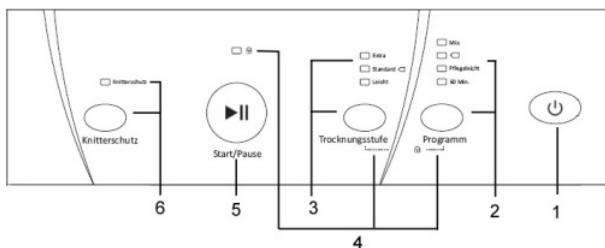
△ ACHTUNG: NICHT im Gerät trocknen!

- Textilien die nicht für den Trockner geeignet sind. Beachten Sie stets die Hinweise auf dem Pflegeetikett Ihrer Textilien.
- Wäsche, die nicht gewaschen wurde.
- Mit Speiseöl, Aceton, Alkohol, Benzin, Petroleum, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Wachs oder Waschentfernungsmittel befleckte Wäsche. Diese muss vor dem Trocknen zuerst in der Waschmaschine mit heißem Wasser und Waschmittel gewaschen werden.
- Gegenstände wie z. B. Schaumgummi (Latexschaumgummi), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Artikel und Kleidungsstücke oder Kopfkissen mit Schaumgummiflocken.
- Weichspüler oder ähnliche Produkte sollten so verwendet werden, wie es in den Herstelleranweisungen festgelegt ist.
- Entfernen Sie alle Gegenstände, wie Feuerzeuge und Streichhölzer, aus den Taschen.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Knöpfe oder Haken vor dem Trocknen. Binden Sie lose Bänder oder Schleifen zusammen.

Einfüllen der Wäsche

- Lockern Sie die gewaschenen Textilien auf und sortieren Sie diese nach gewünschter Trockenstufe, Faser- und Gewebeat, gleicher Größe sowie Restfeuchte nach dem Schleudern. So wird die Trocknung besonders gleichmäßig.
- Überladen Sie das Gerät nicht. Jede Beladung sollte der Nennkapazität des Gerätes entsprechen.
- Stellen sie sicher, dass keine Wäschestücke zwischen Tür und Dichtung eingeklemmt sind.

Bedienblende



1 Ein/Aus

Taste zum Ein/Aus-Schalten des Gerätes drücken.

2 PROGRAMM

Durch wiederholten Tastendruck wählen Sie ein Programm. Die Kontrollleuchten zeigen die Auswahl an. Einzelheiten zu den Programmen finden Sie in der „Programmtabelle“.

3 TROCKNUNGSSTUFE

Durch wiederholten Tastendruck wählen Sie eine Trocknungsstufe. Die Kontrollleuchten zeigen die Auswahl an.

4 Kindersicherung

Zum Aktivieren / Deaktivieren halten Sie die Tastenkombination PROGRAMM und TROCKNUNGSSTUFE für einige Sekunden gedrückt.

Die Kontrolleuchte zeigt die Aktivierung an.

Bei Aktivierung sind alle Bedienelemente, außer der Ein/Aus Taste, für die Bedienung gesperrt.

5 START/PAUSE

Taste zum Starten/Unterbrechen des gewählten bzw. laufenden Programms drücken.

6 KNITTERSCHUTZ

Verlängert die automatische Knitterschutzphase (30 Minuten) am Ende des Trockenprogramms auf ca. 120 Minuten; beugt Knitterfalten vor. Die Funktion ist optional für alle Programme verfügbar.

Starten eines Trockenprogramms

Programmtabelle

HINWEIS:

Die aufgeführten Werte sind Näherungswerte und Empfehlungen bei Normalbedingungen und daher unverbindlich. Die Laufzeiten und der Verbrauch kann je nach Beladung, Restfeuchte und Temperatur von den angegebenen Werten abweichen.

Programm	Trocknungsstufe	Programmauswahl-Information	Beladung (Trockengewicht)	Restfeuchte	Laufzeit Min.	Energie kWh
Mix	Extra	Zur gleichzeitigen Trocknung von nicht gefärbten Synthetik- und Baumwolltextilien.	6 kg	70 %	160	5.23
			3 kg		100	3.23
			1 kg		70	2.23
	Standard		6 kg	60 %	130	4.23
			3 kg		90	2.90
			1 kg		60	1.90
Leicht	Kombination nicht möglich					

Programm	Trocknungsstufe	Programmauswahl-Information	Beladung (Trockengewicht)	Restfeuchte	Laufzeit Min.	Energie kWh
☐ Baumwolle	Extra	Zur Trocknung normal nasser Baumwolltextilien, z. B. Bettlaken, Bezüge, Unterwäsche etc.	6 kg	70 %	150	4.90
			3 kg		110	3.57
			1 kg		60	1.90
	Standard*		60 %	6 kg	130	4.23
				3 kg	100	3.23
				1 kg	60	1.90
	Leicht		60 %	6 kg	90	2.90
1 kg		60		1.90		
Pflegerleicht	Extra	Zur Trocknung von weniger strapazierfähigen Textilien, z. B. Synthetik.	3 kg	40 %	58	1.83
			1 kg		50	1.57
	Standard		50 %	3 kg	45	1.40
				1 kg	40	1.23
	Leicht		Kombination nicht möglich			
60 Min	-----	Zur Trocknung von geringen Wäskemengen. Z. B. zum Nachtrocknen mehrlagiger Textilien.	-----	-----	60	1.90

*☐ Standardtrockenprogramm: Baumwolle Standard

Bei vollständiger Beladung und Teilbeladung ist dieses Trockenprogramm zur Ermittlung der Angaben auf dem Energielabel. Dieses Programm ist zur Trocknung normale nasser Baumwolltextilien geeignet und in Bezug auf den Energieverbrauch für Baumwolle am effizientesten.

Automatische Trockenprogramme

Das Gerät erkennt die Feuchtigkeit der Ladung und passt die optimale Trockenzeit automatisch an. Die elektronische Steuerung garantiert beste Trockenergebnisse auch bei geringer Beladung des Trockners. Sie ist bei allen Programmen aktiviert, außer bei den Programmen mit Zeitsteuerung [60 MIN].

Kapazität

Überladen Sie das Gerät nicht, anderenfalls werden die Textilien strapaziert und die Trocknung beeinträchtigt. Beachten Sie die Angaben in der „Programmtabelle“.

Starten eines Trockenprogramms

- Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an.

- Geben Sie Ihre Wäsche in die Trommel.
- Schalten Sie das Gerät ein.
- Wählen Sie die erforderlichen Betriebsbedingungen.
- Starten Sie das Trockenprogramm.

Programmänderung

Eine Änderung ist nach erfolgtem Programmstart nicht möglich. Um ein neues Programm wählen zu können, müssen Sie das Gerät aus und wieder einschalten.

Programmende

Am Ende des Trockenvorgangs ertönen mehrere Signaltöne; die Bedienblende geht in einen Standby-Modus über und das Gerät führt eine automatische Knitterschutzphase durch.

Automatische Knitterschutzphase

Wenn die Wäsche nach Ablauf des Trockenprogramms nicht entnommen wird, führt das Gerät eine automatische Knitterschutzphase von ca. 30 Minuten durch (die Knitterschutz-Kontrollleuchte blinkt). Das Gerät setzt seine Trommelbewegungen in Abständen fort und schützt damit die Textilien vor Knitterfalten. Danach wird der Betrieb endgültig gestoppt. Während der Knitterschutzphase kann Wäsche entnommen werden.

Abschalten

- Schalten Sie das Gerät ab.
- Reinigen Sie den Flusenfilter wie unter „Reinigung und Pflege“ beschrieben.
- Lassen Sie die Gerätetür bis zum nächsten Trockenvorgang leicht geöffnet, um Geruchsbildung zu vermeiden.
- Wenn das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird:
 - Gerät von der Stromversorgung trennen!

Energiespartipps

- Nutzen Sie das maximale Fassungsvermögen des jeweiligen Trockenprogramms.
- Wählen Sie das Trockenprogramm je nach Art der Wäsche und dem erforderlichen Grad der Trockenheit.
- Trocknen Sie die Wäsche nicht übermäßig. Dies schont Ihre Wäsche, verhindert Faltenbildung und spart Energie.
- Reinigen Sie die Filter regelmäßig, um übermäßiges Trocknen und hohen Stromverbrauch zu vermeiden.
- Lüften Sie den Raum gut. Die Raumtemperatur sollte nicht über 35°C steigen.

Reinigung und Pflege

⚠️ WARNUNG:

- Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten das Gerät grundsätzlich abschalten und den Netzstecker ziehen oder die Sicherung abschalten bzw. herausdrehen.
- Lassen Sie das Gerät ausreichend abkühlen, bevor Sie es reinigen.
- Das Gerät nie mit Dampfreinigungsgeräten reinigen. Feuchtigkeit könnte in elektrische Bauteile gelangen. **Stromschlaggefahr!** Heißer Dampf kann zu Schäden an Kunststoffteilen führen. Das Gerät muss trocken sein, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.

⚠️ ACHTUNG:

- Benutzen Sie keine Drahtbürste oder anderen scharfkantigen, scheuernden Gegenstände.
- Benutzen Sie keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel.

Pflege des Trockners

- Reinigen Sie die Geräteaußenflächen sowie die Gummidichtung der Tür sorgfältig mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich mildes Reinigungsmittel.
- Kontrollieren die Trommel regelmäßig auf Schmutz- oder Faserrückstände; reinigen Sie die Trommel und die Türinnenseite ebenfalls mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Trocknen Sie das Gerät gründlich, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.

Reinigung des Flusenfilters

⚠️ ACHTUNG:

- Ein verschmutzter Filter beeinträchtigt das Trockenergebnis. Prüfen und reinigen Sie den Filter regelmäßig.

- Das Gerät darf niemals ohne eingesetzte Filter betrieben werden. Ein unsachgemäßes Einsetzen des Filters kann die Leistung beeinträchtigen und das Gerät beschädigen.

Der Flusenfilter in der Türöffnung fängt alle Flusen, die während der Trocknung anfallen. Reinigen Sie den Filter vor oder nach jedem Trockenvorgang.

- Entnehmen Sie den Filter nach oben heraus.
- Klappen Sie den Flusenfilter auf.
- Streifen Sie die Flusen mit der Hand ab, verwenden Sie ggf. ein feuchtes Tuch oder reinigen Sie den Filter unter fließendem Wasser.
- Trocknen Sie den Filter gründlich und setzen Sie diesen wieder ordnungsgemäß ein.

Störungsbehebung

Bevor Sie sich an den Kundendienst wenden oder einen Fachmann hinzu rufen

Störung	Ursache / Maßnahme
Gerät funktioniert bzw. startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Stromversorgung. • Ist das Gerät eingeschaltet? • Wurde ein Programm gewählt? • Beachten Sie die maximale Füllmenge.
Gehäuse ist heiß oder es riecht verbrannt.	<ul style="list-style-type: none"> • Flusenfilter ist verstopft und muss gereinigt werden. • Ist der Abluft-Schlauch oder die Öffnung blockiert?
Ungewöhnliche Geräusche und starke Vibrationen.	<ul style="list-style-type: none"> • Gerät muss eben auf einem festen Untergrund stehen. • Sind die Schraubfüße ausgerichtet?
Textilien sind verformt.	<ul style="list-style-type: none"> • Beachten Sie stets die Hinweise auf dem Pflegeetikett Ihrer Textilien.

Fehlermeldungen

Bei einigen Fehlfunktionen zeigt das Gerät die folgenden Fehlermeldungen an, um Sie zu warnen:

Error code	Bedeutung	Ursache	Maßnahme	Kontrollleuchte blinkt
E1	Überhitzung	Fehler NTC oder PCB	Siehe „Überhitzungsschutz: Reset-Schalter“	[Leicht]
E3	Problem Temperatursensor	Temperatursensor ist kaputt oder Fehler im PCB		[Leicht] & [Standard]
E4				[Extra]

i HINWEIS:

Falls Sie nach dem Durcharbeiten der obigen Schritte immer noch Probleme mit Ihrem Gerät haben sollten, wenden Sie sich an ihren Fachhandel oder den Kundendienst (siehe „Garantie / Kundendienst“).

Technische Daten

Elektrischer Anschluss.....
 Anschlussspannung:220-240 V~ / 50 Hz
 Anschlussleistung:2000 W

Abmessung H x B x T / Gewicht.....
 Geräteabmessung:84.0 x 59.5 x 55.5 cm
 Nettogewicht:ca. 33.0 kg

Technische und gestalterische Änderungen im Zuge stetiger Produktentwicklungen vorbehalten.

Hinweis zur Richtlinienkonformität

Hiermit erklärt der Hersteller, dass sich das Gerät WT 5019 in Übereinstimmung mit den folgenden Anforderungen befindet:
 Europäische Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
 EU-Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU

Garantie / Kundendienst

Garantiebedingungen

1. Voraussetzung für unsere Garantieleistungen ist der Erwerb des Gerätes bei einem unserer Vertragshändler.
2. Gegenüber Erstabnehmer gewähren wir bei privater Nutzung des Gerätes eine Garantie von 24 Monaten. Die Garantie beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe, der durch die Rechnung, Lieferschein oder gleichwertiger Unterlagen nachzuweisen ist. In diesem Zeitraum erstrecken sich die Garantieleistungen über die Arbeitszeit, die Anfahrt und über die zu ersetzenden Teile. Die Garantiezeit für Verbraucher reduziert sich auf 6 Monate, sofern sie ein zur gewerblichen Nutzung geeignetes Gerät – auch teilweise – gewerblich oder gemeinschaftlich nutzen. Ist das Gerät zur gewerblichen Nutzung geeignet, leisten wir beim Kauf durch Unternehmer für das Gerät eine Garantie von 6 Monaten.
3. Innerhalb der Garantiezeit werden Funktionsfehler, die trotz vorschriftsmäßigem Anschluss, sachgemäßer Behandlung und Beachtung der gültigen Einbauvorschriften und der Betriebsanleitung auf Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind, durch Reparatur oder Austausch beseitigt.
4. Garantieleistungen werden nicht für Mängel erbacht, die auf Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung beruhen, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation, unsachgemäßer Behandlung, normale Abnutzung des Gerätes, höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse zurückzuführen sind.

Garantieansprüche sind ferner ausgeschlossen für leicht zerbrechliche Teile, wie zum Beispiel Glas, Kunststoff oder Leuchtmittel. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch nicht autorisierte Dritte.

5. Transportschäden unterliegen nicht der Garantie und müssen unmittelbar nach Feststellung dem Verkäufer gemeldet werden.
6. Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, dass mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über. Die Garantie gilt nur für Geräte, welche sich im Bereich der Bundesrepublik Deutschland bzw. Österreich befinden.
7. Durch Garantieleistungen wird die Garantiezeit nicht verlängert. Es besteht auch kein Anspruch auf neue Garantieleistungen. Diese Garantieerklärung ist eine freiwillige Leistung von uns als Hersteller des Gerätes. Die gesetzlichen Gewährleistungsrechte (Nacherfüllung, Rücktritt, Schadensersatz und Minderung) werden durch diese Garantie nicht berührt.

Garantieabwicklung

In Falle eines technischen Defekts während oder nach der Garantiezeit wenden Sie sich bitte an unseren nachstehend genannten Servicepartner, um einen Termin für einen Technikereinsatz vor Ort zu vereinbaren. Die Kostenübernahme für einen Garantieeinsatz eines anderen Kundendienstunternehmens wird nicht anerkannt.

Bevor Sie den Kundendienst anfordern, kontrollieren Sie bitte, ob möglicherweise ein Bedienungsfehler oder eine andere Ursache der Grund der Funktionsstörung Ihres Gerätes ist.

Dem Kundendiensttechniker muss der freie Zugriff zu dem defekten Gerät ermöglicht werden. Eventuelle Kosten, die dadurch entstehen, dass ein freier Zugriff

zu dem defekten Gerät nicht möglich ist, gehen zu Lasten des Verbrauchers.

Bei unnötiger oder unberechtigter Inanspruchnahme des Kundendienstes berechnet der Kundendienst dem Verbraucher das für die erbrachten Dienstleistungen angefallene Zeit- und Wegeentgelt.

Halten Sie zur Reparaturanmeldung die folgenden Informationen bereit:

- Name und Anschrift
- Kaufdatum
- Telefonnummer - Mobilfunknummer
- Name, PLZ des Händlers
- ggf. Faxnummer oder Emailanschrift
- Fehlerbeschreibung und ggf. angezeigten Fehlercode
- Gerätebezeichnung

Kundendienstanschrift: Bundesrepublik Deutschland

Profectis Technischer Kundendienst

GmbH & Co. KG

Wertachstraße 35

D-90451 Nürnberg



Internet: www.profectis.de

Email: Bomann@Profectis.de

Telefonische Auftragsannahme: 0911 - 64 15 50 99

Werkstags montags bis freitags von 08.00 -

18.00 Uhr, samstags von 09.00 - 13.00 Uhr

Sollten Sie einmal ein Ersatzteil benötigen, können

Sie dies auch bei uns bestellen:

Telefonische Auftragsannahme: 08442 – 92 71 530

Telefonische Auftragsannahme für Österreich:

0820.52 00 52*

(*aus dem österreichischen Telefonnetz max. 0,20 Euro/Min.)

Stand: 03/2017



Entsorgung

Bedeutung des Symbols „Mülltonne“

Schonen Sie unsere Umwelt, Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Nutzen Sie die für die Entsorgung von Elektrogeräten vorgesehenen Sammelstellen und geben dort Ihre Geräte ab, die Sie nicht mehr benutzen werden.

Sie helfen damit die potenziellen Auswirkungen, durch falsche Entsorgung, auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden. Sie leisten damit Ihren Beitrag zur Wiederverwertung, zum Recycling und zu anderen Formen der Verwertung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten.

Informationen, wo die Geräte zu entsorgen sind, erhalten Sie über Ihre Kommunen oder die Gemeindeverwaltungen.

⚠️ WARNUNG:

Entfernen oder zerstören Sie evtl. vorhandene Schnapp- und Riegelschlösser, wenn Sie das Gerät außer Betrieb nehmen oder es entsorgen.

EU-Produktdatenblatt

Produktdatenblatt für Haushaltswäschetrockner nach Verordnung (EU) Nr. 392/2012

Brand		BOMANN
Modell		WT 5019
Nennkapazität	kg	6
Art des Trockners		Abluft
Energieeffizienzklasse ¹⁾		C
Jährlicher Energieverbrauch ²⁾	kWh/Jahr	452
Wäschetrockner mit Automatik		•
Energieverbrauch Standardprogramm		
- bei Vollbeladung	kWh	3.81
- bei Teilbeladung	kWh	2.05
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand	W	0.46
Leistungsaufnahme im unausgeschaltetem Zustand	W	0.46
Dauer des unausgeschalteten Zustand	Min.	10
Standardprogramm ³⁾		Baumwolle Standard
Programmdauer Standardprogramm		
- gewichtet bei Voll- & Teilbeladung	Min.	90
- durchschnittlich bei Vollbeladung	Min.	120
- durchschnittlich bei Teilbeladung	Min.	68
Kondensationseffizienzklasse ⁴⁾		-
Kondensationseffizienz Standardprogramm		
- durchschnittlich bei Vollbeladung	%	-
- durchschnittlich bei Teilbeladung	%	-
- gewichtet bei Voll- & Teilbeladung	%	-
Luftschallemission	dB(A)	69
Einbaugerät		-

1) A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz).

2) Gewichteter jährlicher Energieverbrauch auf Grundlage von 160 Trocknungszyklen für das Standard-Baumwollprogramm bei Vollbeladung und Teilbeladung sowie des Verbrauchs der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme. Der tatsächliche Energieverbrauch je Zyklus hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.

3) Das Baumwollprogramm „Baumwolle Standard“ bei Vollbeladung und Teilbeladung ist das Standard- Trocknungsprogramm, auf das sich die Informationen auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen. Dieses Programm zum Trocknen normaler nasser Baumwolltextilien geeignet und in Bezug auf den Energieverbrauch für Baumwolle am effizientesten.

4) A (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz).

BOMANN®

C. Bomann GmbH

www.bomann.de

Made in P.R.C.

Stand 11/17